



## *Gottesdienst mit Apostel Franz-Wilhelm Otten*

**Sonntag, 22. Januar 2012. Freude und ein wenig Wehmut lagen in diesem Gottesdienst nah beieinander...**

Freude herrschte über die Heilige Versiegelung unserer drei jüngsten Glaubensgeschwister aus den Gemeinden Bergheim und Kerpen! Wehmut über die Ruhesetzung unseres Diakons Adolf Baumgarten, der nach 40 Jahren unermüdlichem Einsatz für die Gemeinde den "aktiven Dienst" verlässt.

Den Brief des Judas, Verse 20, 21, machte Apostel Otten zur Grundlage für den Gottesdienst:

"Ihr aber, meine Lieben, erbaut euch auf euren allerheiligsten Glauben und betet im Heiligen Geist, und erhaltet euch in der Liebe Gottes und wartet auf die Barmherzigkeit unseres Herrn Jesus Christus zum ewigen Leben."

Unser Glaube ist das Fundament unseres Lebens. Und dieses Fundament muss sicher sein, allerheiligst und unantastbar. Es gibt keine Alternative zu unserem Glauben und er steht nicht zur Disposition. Leider wird unser Glaube durch Ärger im zwischenmenschlichen Bereich oder durch unerfüllte Wünsche oft angetastet. Manch einer gerät dann ins Wanken und verlässt den Glauben. Machen wir uns täglich bewusst, dass Gott immer gegenwärtig und Jesus ein Teil in uns ist. Auf diesem Glaubensfundament sind wir in der Lage, die Gemeinde zu erbauen. - Wir folgen dem Willen Gottes und nicht dem eigenen - Wir bringen uns in der Gemeinde mit den Gaben (Begabungen) ein, die Gott jedem individuell gegeben hat, und wir dienen der Gemeinde mit Freude. Durch die Abkehr vom Egoismus fördern wir weiterhin die Gemeinschaft. Das bedeutet, sich jedem Einzelnen zu zuwenden, den Nächsten in seinem Wert erkennen, wirkliches Interesse an ihm zeigen, danke sagen für Selbstverständliches, mit Aufmerksamkeit dem Nächsten begegnen, den Gott so liebt.

Ein Vorbild für diese Gemeinschaftsarbeit bot sich in Diakon Baumgarten. Seit dem 22.12.1971 diente er der Gemeinde mit ganzem Herzen und ist auch nach 40 Jahren noch dankbar, dass er dienen durfte. Er hatte immer einen aufmerksamen Blick für die Seelen in der Gemeinde. Alles

was er anfang, war für Gott und er tat es immer mit ganzem Herzen. Er hat das ihm anvertraute Amt so ausgefüllt wie es ihm von Gott gegeben wurde.

Wenn auch sein "aktiver Dienst" nun zu Ende ist, der Gemeinde bleibt er mit seinen Gaben erhalten.

Der Männerchor verabschiedete Diakon Baumgarten mit dem Lied: "Nur so wie du Herr Jesu möcht ich werden!"

Zur Heiligen Versiegelung verwendete der Apostel den Psalm 20, 3-5:

"Er sende dir Hilfe vom Heiligtum und stärke dich aus Zion! Er gedenke all deine Speiseopfer, und dein Brandopfer sei ihm angenehm! Er gebe dir, was dein Herz begehrt, und er erfülle alles, was du vorhast!"

Den musikalischen Rahmen des Apostelgottesdienstes gestaltete der Bezirkschor gemeinsam mit dem Gemeindechor Köln Nord.

## **22. Januar 2012**

Text: M. Steude

Fotos: G. Lottner

